

13. Mai 2019

**Vom »Lazarillo de Tormes«
zum »Braven Soldaten
Schwejk«. Der spanische
Schelmenroman und die
Figur des Antihelden**

Professor Dr. Hans-Jörg Neuschäfer
(Romanische Philologie und
Literaturwissenschaft)

20. Mai 2019

**»Lachen trotz Tod und
Teufel« mit einer Operette
im Frauen-KZ Ravensbrück**

Professorin Dr. Mechthild Gilzmer
(Romanische Kulturwissenschaft)

6. Mai 2019

**Arlequin poli par l'amour:
verliebte Harlekinne im
Theater Marivaux'**

Professorin Dr. Patricia Oster-Siirteke
(Französische Literaturwissenschaft)

29. April 2019

**Seltsame Narren:
Jurodivye
(Narren in Christo)**

Professor Dr. Dr. h. c. Roland Marti
(Slavische Philologie)

15. April 2019

**Der Schelmenreich
als fundamentale Gesell-
schaftskritik. Eulenspiegel in der
deutschsprachigen Literatur**

Professor Dr. Ralf Georg Böghner (Neuere
deutsche Philologie und Literaturwissenschaft)

8. April 2019

**Machen Narren Spaß?
Beispiele aus mittelhochdeutschen Texten**

Professorin Dr. Nine Miedema
(Mediävistik und Ältere deutsche Philologie)

NARREN, CLOWNS, SPASSMACHER
Saarbrücker Literaturwissenschaftliche
Ringvorlesungen im Festsaal des
Rathauses Sankt Johann der
Landeshauptstadt Saarbrücken
Sommersemester 2019, montags 19 Uhr

HER * NARREN * CLOWNS * SPA * SSMACHER

27. Mai 2019

**Von Narren und Dibuks.
Komisch-provozierende
Perspektiven auf die Shoah**

Professoren Dr. Christiane Sofke-Gresser
(Allgemeine und Vergleichende
Literaturwissenschaft)

17. Juni 2019

**»Am End weiß
keiner nix«
Spaßmacher des Wiener
Volkstheaters zwischen
Komik und Philosophie**

Professor Dr. Sitscha Kiefer
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft)

3. Juni 2019

**Gefährliches Grinsen.
Zur Kulturgeschichte des
Horror-Clowns**

Professorin Dr. Stephanie Cabani
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft
und Medienwissenschaft)

24. Juni 2019

**Die Narrenfigur im
postmodernen Roman
(Umberto Eco »Baudolino«,
Thomas Pynchon »Vineland«,
Daniel Kehlmann »Tyll«)**

(Neuere deutsche Literaturwissenschaft)
Dr. Hermann Gätje

1. Juli 2019

**„Nicht wird er froh seines Lebens,
der Spaßmacher.“ Von Narren
und Spaßmachern in der
deutschsprachigen Lyrik**

Dr. Stephanie Blum (Neuere deutsche
Philologie und Literaturwissenschaft)

8. Juli 2019

**Chaplin, Churchill und die »Methode
des Clowns« in Michael Köhlmeiers
»Zwei Herren am Strand«**

Dr. Katharina Meiser (Neuere deutsche Philologie
und Literaturwissenschaft)

15. Juli 2019

**Närrischen zwischen Romantik
und Realismus (Joseph von Eichendorff,
Heinrich Heine, Adalbert Stifter)**

Professor Dr. Sikander Singh
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft)

Figurationen des

Unter den vielen Außenseitern, welche
die Literaturgeschichte bevölkern,
nehmen Narren, Clowns und Spaßmacher
eine besondere Stellung ein:

CHER * NARREN * CLOWNS * SPASSMACHER

Im Spannungsfeld von Vernunft
und Irrealität, Weisheit und Einfalt,
Humor und Tragik, Scherz und Ernst,
Gelächter und Schauder formulieren diese
Figuren unangenehme Wahrheiten.

Sie üben Kritik an bestehenden-
den Verhältnissen, warnen vor
Fehlentwicklungen, mahnen
vor drohendem Unglück und
wollen manchmal auch
einfach nur unterhalten.

Die zehnte Saarbrücker
literaturwissenschaftliche Ringvor-
lesung ist eine Einladung, den Darstellun-
gen und Wandlungen des Nürrischen und Clow-
nesken in der Literatur vom Mittelalter bis in
die Gegenwart zu folgen.

Die Vorträge eröffnen einerseits
motivgeschichtliche und typolo-
gische Perspektiven und typolo-
gische Perspektiven und bieten
andererseits Interpretationen
literarisch einschlägiger Werke.

Die Vorlesungen dauern in der Regel
eine Stunde. Im Anschluss besteht die
Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den
Vortragenden ins Gespräch zu kommen.

Veranstalter der Saarbrücker literaturwissenschaftlichen
Ringvorlesungen sind Dr. Katharina Meiser und
Professor Dr. Sikander Singh von der Universität des
Saarlandes in Zusammenarbeit mit Christel Drawer,
Abteilungsleiterin für Film und Wissenschaft im
Kulturamt der Landeshauptstadt Saarbrücken.

